



Die Crickett-Mannschaft
eines schottischen Colleges



Phot. Setzer, Wien

Das heutige Herrschaftskind:
Der junge Prinz Eroy

den Vater, die geschmackvolle Mutter, die sorgsame Nurse bekundet, sondern auch durch Gesicht, Wuchs und Haltung gehören sie jener Kaste an, die man in England auch heute noch die Herrenkaste nennt.

Bei uns aber wird die Generation, die, nachdem sie jetzt die Gemeinschaftsschule besuchen muß, „reifere Jugend“ geworden ist, den Begriff „Herrschaftskind“ nicht mehr definieren können. Sie wird keine Symbolik der „gottgewollten“ Klassenunterschiede mehr fühlen in den Versen des alten Speker, die wir Alten in unserer Kinderzeit noch mit viel Verständnis gelesen haben, und in denen der gute Hund des Hauses dem, der ihm Vorwürfe macht, daß er alle Quälerei so geduldig erträgt, entgegnet:

„Von keinem andern leid ich das!
Doch das sind die Kinder
meines Herrn,
Von denen ertrage ich alles gern.“